Mit frischen Farben ins neue Jahr

Sanitätshaus Werschke und Schuhhaus Sydekum sind fusioniert

VON KIM HENNEKING

Das Sanitätshaus Werschke ist ein Mündener Traditionsbetrieb. Mitarbeiter wie Heinz Fülling (links) bleiben dem Standort auch nach der Fusion erhalten. Geschäftsführer Florian Ziesemer (rechts) ist wöchentlich vor Ort. FOTO: KIM HENNEKING

Hann.Münden/Göttingen – Zum 2. Januar 2020 haben das Sanitätshaus Werschke aus Hann. Münden und das Schuhhaus Sydekum aus Göttingen zur Sydekum GmbH und Co. KG fusioniert. Sitz des Unternehmens ist Göttingen. Die Geschäftsführer Torsten Sydekum und Florian Ziesemer leiten das Unternehmen. Für die Mitarbeiter und Kunden wird sich dadurch aber nichts ändern, sagt Ziesemer im Gespräch mit der HNA. Die Läden werden weiterhin ihre Namen Werschke und Sydekum behalten, immerhin seien diese bei ihren Kunden bekannt.

Der 35-jährige Großhandelskaufmann leitet seit 2015 das Sanitätshaus Werschke. „Viele unserer Kunden passen zusammen“, erklärt der Göttinger die Idee zur Fusion. Hinzu kämen neue Vorschriften, die die gemeinsame Branche betreffen. „Wir haben uns gefragt, warum zwei Firmen führen?“, sagt Ziesemer. So könne die Aufgabenlast geteilt werden.

Die Firma hat mit Beginn des neuen Jahres nun 10 Standorte, unter anderem in Göttingen, Hann. Münden, Bad Karlshafen und Northeim. Von den 75 Mitarbeitern arbeiten 10 in Hann. Münden. „Die Fusion ist unser Schritt in die Zukunft“, sagt Ziesemer. Mit der Anzahl an Mitarbeitern könne die Sydekum GmbH kräftemäßig die neuen Herausforderungen der Gesundheitsbranche stemmen.

Das seien beispielsweise die Medical Device Regulation der EU, die unter anderem eine verschärfte Dokumentation fordert und Ende Mai in Kraft tritt. Und auch das neue Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) betrifft das Sanitätshaus. Denn Krankenkassen dürfen keine Verträge für Hilfsmittel mehr ausschreiben. Dadurch soll ein Preiskampf verhindert und Qualität gesichert werden. Eine positive Entwicklung, wie Ziesemer findet.

„Jeder Standort behält eine kleine Verwaltung“, sagt der Geschäftsführer. Das habe den Vorteil, dass die Aufträge der Kunden direkt vor Ort bearbeitet werden können. Wenn ein Arzt beispielsweise einen Rollator verschreibt, können Patienten mit dem Rezept in den Laden kommen. Das Sanitätshaus beantragt dann das benötigte Hilfsmittel für den Kunden.

Dafür wurden im Voraus Verträge mit Krankenkassen abgeschlossen – über Mietzeitraum, Pflichten, Garantie und Preis. Das Sanitätshaus ist dafür in eine Genossenschaft eingebunden, die diese Verhandlungen führt, erklärt Ziesemer.

Die neu gegründete Firma soll nun ein einheitliches Aussehen erhalten – eine Corporate Identity. Wie die aussehen soll, steht noch nicht fest. Sobald die Entscheidung gefallen ist, könnte der bekannte Laden in der Langen Straße der Mündener Innenstadt in neuen Farben erstrahlen.

Das Sanitätshaus

Das Sanitätshaus Werschke wurde 1952 von Heinz Werschke gegründet. Schon seine Mutter Erna arbeitete als Korsettmachermeisterin und führte ein Miederwarenfachgeschäft in Osterode am Harz. 1991 übernahm Sohn Udo Werschke, Meister im Orthopädietechnikhandwerk, das Geschäft. Der Schwerpunkt wurde auf den Rehabereich gelegt. kim

TIPP DES TAGES

Reisebüro stöter
entdecken·erholen·erleben

Chile und Argentinien
Patagonien – am Ende der Welt
7. 11. – 20. 11. 2020

Entdecken Sie die Naturschönheiten der südlichsten Länder Südamerikas
• Santiago de Chile • Nationalparks der Anden • Gletschertraum Perito Moreno • Ushuaia – das Tor zur Antarktis • Buenos Aires
Inklusive Reisebegleitung* ab Kassel im DZ ab € 4.395,–
*Bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl
Lassen Sie sich diese erlebnisreiche Reise nicht entgehen!
Infoabend: 14. 1. 2020 um 19 Uhr im Landhaus Meister
Veranstalter: Gebeco GmbH & Co. KG, Holzkoppelweg 19, 24118 Kiel Telefon 04 31 / 5 44 60
Kassel · Tel. 05 61 / 10 27 45
Poststr. 1 / Ecke Mauerstraße
www.reisebuero-stoeter.de
info@reisebuero-stoeter.de

Lions verkaufen Eintopf für den guten Zweck

Hann. Münden – Eintopf für den guten Zweck gibt es am Samstag, 11. Januar, wieder am Verkaufsstand der Lions an der Ecke Lange Straße/Rathausplatz. Der Erlös soll sozialen Zwecken zugutekommen, wie beispielsweise der Unterstützung der Mündener Jugendfeuerwehr.

Ab 11 Uhr bieten die Lions unter dem Motto „essen und helfen“ einen kräftigen Erbseneintopf an. Der Preis pro Portion beträgt 3,50 Euro. Die Lions bedanken sich für die Unterstützung von Guido Einecke und seinem Team vom Ratsbrauhaus. tsz

VdK Münden bietet Sprechstunde an

Rechtsberatung mit Toralf Schmitt

Hann. Münden – Die nächste Sprechstunde des Sozialverbandes VdK-Hann. Münden findet am Montag, 13. Januar, im „Haus der Sozialen Dienste“ Am Plan, 2. Stock, Zimmer 206, statt, teilt mit Pressewart Klaus Jung mit.

In der Zeit von 9 bis 12 Uhr wird Toralf Schmitt für die Rechtsberatung zuständig sein. sta

Kundgebung am Rathaus

Fridays for Future startet erste Aktion im neuen Jahr

Hann. Münden – Die Hann. Mündener Ortsgruppe der Fridays for Future-Bewegung startet am Freitag, 10. Januar, ihre erste Aktion im Jahr 2020. Beginn ist um 16 Uhr am Rathaus mit einer Kundgebung. „Die Klimakrise ist kein Thema, das im Jahr 2019 aktuell war, sie wird uns auch dieses Jahr und die kommenden Jahrzehnte begleiten und an Aktualität sogar noch gewinnen. Deshalb werden wir auch dieses Jahr nicht wegschauen, sondern die Politik erneut zum möglichst schnellen Handeln im Interesse der zukünftigen Generationen ermahnen“, teilt Sara Drubel mit. kmn

KULTUR

Göttingen

THEATER/KABARETT
Junges Theater, 20 Uhr Der Diener zweier Herren, von Carlo Goldoni, Kartentel. 05 51/ 49 50 15, Bürgerstraße 15.

MUSIK
Wohnstift, 16.30 Uhr Duo Glas- & Saitenspiel, Charlottenburger Straße 19.
Timberjacks, 19 Uhr Mathew James White, An den Weiden 3.
Dots, 20 Uhr The Sonic Dawn, Barfüßerstraße 13.
Apex, 20.15 Uhr Sabine Mariss, Burgstraße 46.
Diva Lounge, 20.30 Uhr 168. Offene Bühne, Kurze Geismarstraße 9.

Kassel

MUSIK
19.30 Uhr, Evangelische Kirche in Niestetal-Sandershausen, Kirchgasse 1: Niestetaler Kammerkonzerte: Klavierabend mit Maria Khokhlova von der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar. Gespielt werden Werke von Beethoven, Debussy, Haydn und Scriabin. Eintritt frei. Spenden erwünscht.
20 Uhr, Theaterstübchen, Jordanstraße 11: Soul Brothers, Thomas Stolle Stolkmann und Brian O'Gott sind die Soul Brothers. Ein Abend mit Hits der Motown-Ära und mehr. Eintritt: 10 Euro, AK 13 Euro.
20 Uhr, Stadthalle, Holger-Börner-Platz 1: Glenn Miller Orchestra mit dem Programm „Best of Glenn Miller Orchestra - Jubiläumstour“ unter Leitung von Wil Salden. HNA Kartenservice, Tel. 05 61/203 204 oder ticketservice@hna.de
THEATER
Ausverkauft: 19 Uhr, Rothenbachhalle, Damaschkestraße 55: Feuerwerk der Turnkunst: Opus.
19.30 Uhr, Schauspielhaus, Friedrichsplatz 15: „Tod eines Handlungsreisenden“ von Arthur Miller. 19 Uhr, Schauspielfoyer: Schauspielführer - live. Kartentelefon: 05 61/ 1 09 42 22.
20 Uhr, Komödie, Friedrich-Ebert-Straße 39: „Das Beste von Heinz Erhard“. Kartentelefon: 05 61/1 83 83.

WIR GRATULIEREN

Sichelnstein – Frau Erika Zuschlag, Herzogstraße 23, wird 79 Jahre alt.

Escherode - Herr Gerhard Kühle, Fichtenkopfstraße 1, begeht sienen 71. Geburtstag.